

Schlägerei zwischen zwei Familien - Anzeigen wegen schweren Landfriedensbruchs

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 05. Juni 2022 um 22:53 Uhr

Auch Polizistin verletzt

Schlägerei zwischen zwei Familien - Anzeigen wegen schweren Landfriedensbruchs

Sonntag 5. Juni 2022 - Nienburg (wbn). Mal wieder ist es in Nienburg im Lehmwandlungsweg zu einer Schlägerei zwischen zwei Familien gekommen.

Auslöser war am frühen Abend ein zurückliegender Streit zwischen zwei Minderjährigen. Zum Schluss gerieten sich neun Personen im Alter zwischen 14 und 29 Jahren in die Haare.

Fortsetzung von Seite 1 Dabei kamen „Schlagwerkzeuge“ zum Einsatz. Drei Männer im Alter von 21, 25 und 26 Jahren mussten mit Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht werden. Verletzungen erlitt auch eine 23 Jahre alte Polizistin, die einen Schlag gegen den Kopf erhielt. Die Polizei hat Strafverfahren wegen schweren Landfriedensbruchs und gefährlicher Körperverletzung eingeleitet. Nachfolgend der Polizeibericht: „Am frühen Sonntagabend (05.06.2022) kam es im Lehmwandlungsweg zu einer auch mit Schlagwerkzeugen durchgeführten Auseinandersetzung von Angehörigen zweier Familien (nicht identisch mit den kürzlich beteiligten Konfliktparteien), bei der mehrere Personen, darunter auch eine Polizeibeamtin, verletzt worden sind.“

Gegen 17:35 Uhr erhielt die Polizei Kenntnis von einem eskalierten Streit mit mindestens einer verletzten Person auf offener Straße im Lehmwandlungsweg.

Beim Eintreffen der Polizei schlugen mehrere Personen aus der Gruppe heraus auf zwei Männer u.a. auch mit einem Schlagstock ein und traten zu.

Erst der Einsatz von Pfefferspray konnte die Beteiligten voneinander trennen und damit weitere Gewalttaten verhindern.

Dabei wurde eine 23-jährige Polizeibeamtin durch einen Schlag am Kopf und das eingesetzte

Schlägerei zwischen zwei Familien - Anzeigen wegen schweren Landfriedensbruchs

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 05. Juni 2022 um 22:53 Uhr

Pfefferspray verletzt.

Die drei verletzten Männer im Alter von 21, 25 und 26 Jahren, wurden in umliegende Krankenhäuser eingeliefert. Die verletzte Beamtin wurde ebenfalls in ein Krankenhaus gebracht. Sie konnte dieses nach kurzer Zeit verlassen und ist weiterhin dienstfähig.

Ursächlich für die Schlägerei war nach ersten Ermittlungen eine zurückliegende Streitigkeit zwischen zwei Minderjährigen. Insgesamt konnten bislang neun Beteiligte im Alter von 14 - 29 Jahren identifiziert werden. Die Ermittlungen zu den genauen Tatbeteiligungen dauern an.

Während des Einsatzes kamen auch Body-Cams zum Einsatz. Die Beamten leiteten u.a. Strafverfahren wegen schweren Landfriedensbruchs und gefährlicher Körperverletzung ein.“